

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

trieb und seiner erstaunlichen Geisteskraft so fruchtbar gestalten konnte. Beseelt von Heimatliebe, gab er schon im Ausland einige Bücher heraus („Ob der Enns. Natur-, Reise- und Lebensbilder aus Oberösterreich“. — „Der Tourist auf der Donau von Passau bis Linz“) und veröffentlichte im „Tourist“, „Alpenfreund“ und anderen viel gelesenen in- und ausländischen Zeitschriften fesselnde Schilderungen über unsere Heimat.

Sein bleibendes Verdienst ist es, daß er zu einer Zeit, welche für die Hebung des Fremdenverkehrs noch nicht viel Verständnis aufbrachte, durch volkstümliche Schriften die allgemeine Aufmerksamkeit auf Oberösterreichs Naturschönheiten und geschichtliche Vergangenheit lenkte. Von ihm stammen die seinerzeit sehr beliebt gewesenen handlichen „Gerolds Rundreiseführer“ (20 Bände); und hier hat er wiederum wirksame Werbetätigkeit für sein Land entfaltet, indem er bei Zusammenstellung der Routen stets Oberösterreich und besonders das Salzkammergut berücksichtigte und diese Gebiete als empfehlenswertes Reiseziel bezeichnete. Zu den wertvollsten Arbeiten zählt „Oberösterreichs Chronik. Kurzgefaßte Geschichte des Landes ob der Enns“ (2 Bände), ein Volksbuch im wahrsten Sinne des Wortes, das in 4000 Bänden abgesetzt wurde und wegen der lebhaften Nachfrage im Jahre 1905 in neuer Auflage erschien. Das vortreffliche Werk verdient heute noch in jede gute Bücherei eingestellt zu werden.

Mit großem Erfolg hat Zöhrer das Gebiet „Vaterländische Jugendschriften“ gepflegt. Während seiner Berufstätigkeit mußte er oft die betrübliche Wahrnehmung machen, daß die Jugendliteratur viel minderwertigen Lesestoff aufzuweisen hatte. Mit diesem Wust aufzuräumen, vaterländische Gesinnung in die jungen Herzen zu pflanzen und das Gemeingefühl unter den künftigen Staatsbürgern frühzeitig zu wecken, schwebte ihm als Ziel vor Augen, als er an die Abfassung seiner patriotischen Bücher schritt. Was er aus seiner edlen Seele schrieb, drang tief in das Volk hinein. Der fließende Stil und die schlichte, von warmem Herzenston getragene Darstellung machten seine Bücher bei jung und alt beliebt.

Mannigfaltig sind die Stoffe, welche er seinem großen Leserkreis dargeboten hat. Mit welcher Liebe hat er in „Oesterreichs Fürstenbuch“, „Oesterreichs Buch der Arbeit“, „Lebensbilder aus Oesterreich-Ungarn“ und „Oesterreichsches Künstlerbuch“ die Lebensschicksale und Taten hervorragender Oesterreicher aus allen Ständen, vom Träger des Purpurs bis zum einfachen Arbeiter herab, gezeichnet! Ein hehres Lied auf redliche Arbeit und Pflichterfüllung! Ob in den